

LAJU - DOMINO

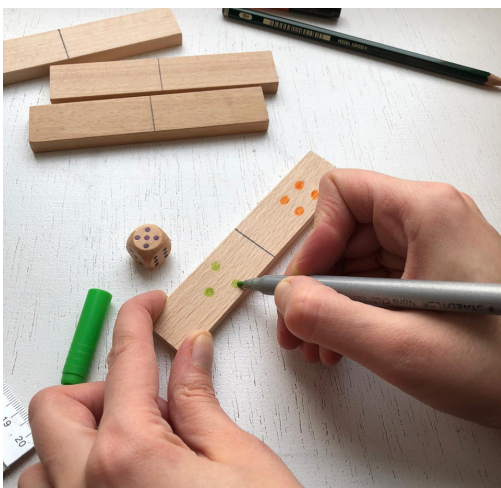
*Domino „Doppel – 6“ das Legespiel
mit Tradition.
Viel Spaß beim Spielen!*



DU BRAUCHST:

HOLZPLÄTTCHEN, SCHLEIFPAPIER, BLEISTIFT, LINEAL, DÜNNE
FILZSTIFTE ODER AUCH FINELINER

1. Es müssen 28 Holzplättchen sein. Überprüfe die Holzplättchen auf Splitter oder Unebenheiten, wenn nötig schleife das Holz mit deinem Schleifpapier glatt.
2. Als nächstes wird die Mitte eines Holzplättchen mit Lineal und Bleistift abgemessen. Nimm dir dafür Zeit, damit es am Ende keine Messfehler gibt. Um alle Holzplättchen gleich abzumessen. Kannst du den Rest an Holzplättchen untereinanderlegen und mit deinem Lineal, die schon vorhanden Mittellinie mit dem Bleistift verlängern. Denk dran! Nehme immer so viel Holzplättchen, so lang wie dein Lineal ist.
3. Nun kannst du die Mittellinie auf allen Holzplättchen farbig nachzeichnen und es ergeben sich zwei Felder auf jedem Holzplättchen.



4. Danach werden die Felder gestaltet, dafür kannst du dir einen Würfel zur Hilfe nehmen. Um das Spiel zu erleichtern, solltest du die Augenzahl auf den Feldern unterschiedlich farbig gestalten.
5. Du kannst jetzt mit deinem Filzstift oder Fineliner die unterschiedlichsten Kombinationen auf die Felder zeichnen. Von 0 bis 18 Augenzahlen darf alles dabei sein. Bsp. 1 Rechtes Feld bleibt leer, linkes Feld drei Augen wie auf einem Würfel, Bsp. 2 Rechtes Feld fünf Augen, linkes Feld vier Augen.
6. Alle 28 Holzplättchen werden so zu deinen selbst gestaltet Dominospiel und du kannst mit dem Spielen beginnen. Das Schöne bei diesem Spiel, man kann es auch bei Regenwetter alleine spielen.
7. Wenn du dein Domino - Spiel sicher verpacken möchtest, eignet sich eine schöne Pappschachtel.

LAJU - DOMINO

*Domino „Doppel – 6“ das Legespiel
mit Tradition.
Viel Spaß beim Spielen!*



SPIELREGELN

Zuerst werden alle Dominosteine verdeckt gemischt und verteilt.

Bei 2 bis 3 Mitspielern erhält jeder 7 Dominosteine. Bei 4 Mitspielern erhält jeder nur 6 Dominosteine. Je nach Anzahl der Spieler bleiben Steine übrig. Dieser Rest an Spielsteinen bleibt verdeckt auf einen Stapel liegen (wird als Talon bezeichnet). Der Spieler mit den höchsten Augen auf seinen Dominostein (Bsp. Augenzahl 18), darf beginnen.

Die Grundregel besteht darin, abwechselnd die Spielsteine mit gleicher Augenzahl aneinanderzufügen. Wer nicht anlegen kann, zieht 2 Steine aus dem Talon (Stapel) oder setzt aus, sobald dieser aufgebracht ist. Wer zuerst alle Spielsteine angelegt hat, ist Sieger in dieser Runde und erhält 5 Punkte. Dem Gewinner werden zusätzlich alle noch vorhandenen Augenzahlen der Mitspieler als Pluspunkte gutgeschrieben. Das Dominospiel wird über 4 Runden gespielt. Gewinner ist derjenige, der am Ende die meisten Punkte aufweisen kann.

Es wird vermutet, dass das Domino – Spiel von dem chinesischen Helden Hung Ming erfunden wurde. Sicher ist es nicht, da es viele Varianten von Domino gibt. Auf alle Fälle ist es ein sehr, sehr, sehr altes Spiel.

Wir wünschen viel Spaß beim Spielen und freuen uns auf deine Bilder von deinem selbst gestalteten Laju – Domino – Doppel 6. Zeig uns wie viele tolle Möglichkeiten es gibt, keine Langeweile im Kinderzimmer zu bekommen.

